

## Liebe Nichtwähler,

es ist nur ein paar Jahre her, da war ich einer von Ihnen. Ich habe fast mein ganzes Leben lang nicht gewählt. In der DDR waren die Wahlen sowieso eine Farce; als junger Erstwähler habe ich mich noch nicht getraut, aber später bin ich „in die Kabine gegangen“, um die Kandidaten summarisch durchzustreichen. Später in der Bundesrepublik war es irgendwie egal. Es lief ja alles. Wozu wählen?

Seit Merkels Kanzlerschaft ist das anders. Es begann mit ihrem Atomausstieg nach dem Reaktorunfall in Fukushima, an dessen Folgen genau ein (!) Mensch gestorben ist. Sämtliche

Industriestaaten der Erde betrachten den Atomstrom als festen Bestandteil ihres Energiemixes. Er ist nicht nur preiswert, sondern auch klimafreundlich. Polen etwa baut bis 2040 sechs neue Kraftwerke mit ungefähr derselben Leistung wie jene Reaktoren, die Deutschland im nächsten Jahr abschaltet. Wir dürfen uns stattdessen auf Engpässe, Stromrationierung und Netzzusammenbrüche („Blackouts“) einstellen. Und natürlich auf explodierende Preise für Strom, Heizen und Kraftstoffe.

Dann fing Merkel damit an, mit ihren Eurokraten-Kumpanen einen europäischen Ver-

trag nach dem anderen zu brechen, um die Vereinigten Staaten von Europa zu schaffen. Kein Land haftet für die Schulden eines anderen – das ist längst passé. Der deutsche Steuerzahler muss jährlich zweistellige Milliardensummen aufbringen, die in Länder wie Griechenland, Italien und Spanien fließen, deren Bürger ein zwei- bis dreimal höheres Pro-Kopf-Vermögen besitzen. Durch die Nullzinspolitik der Europäischen Zentralbank haben deutsche Sparer seit 2014 unglaubliche 700 (!) Milliarden (!) Euro eingebüßt.

Daneben begann Merkel, deutsches Staatsgebiet an kulturfremde Völkerschaften herzuschenken, die sie hier angesiedelt hat, ohne das Volk, dem dieses Gebiet gehört, je zu fragen. Derzeit droht eine neue Migrationswelle aus Afghanistan, zusätzlich zu jener Kleinstadt, die hier jährlich einwandert. Die Versorgung der Migranten, die seit 2015 zu uns geströmt sind, kostet Bund, Länder und Kommunen jährlich bis zu 50 Milliarden Euro. Andere Länder suchen sich Einwanderer, die etwas auf die Beine stellen und ihre Rechnungen selber bezahlen. Die Bundesregierung möchte von Ihnen, dass Sie die Rechnung für immer mehr Einwanderer zahlen.

Von dem Deutschland, das Sie kennen, werden die Altparteien nichts übrig lassen. Wenn Sie nicht die Opposition wählen, stimmen Sie dem zu.

Aber ich weiß, Sie sagen: Es nützt ja ohnehin nichts. Ob ich zur Wahl gehe oder nicht, die machen sowieso, was sie wollen. Überlegen Sie bitte, wem diese Einstellung am meisten gefallen dürfte.

[www.courage-fuer-chemnitz.de](http://www.courage-fuer-chemnitz.de)



Bild: Michael Klonovsky, Direktkandidat zur Bundestagswahl 2021

## Hallo Chemnitz,

dies ist die mittlerweile vierte Ausgabe der „Courage für Chemnitz“. Aus unserer Sicht sogar die wichtigste: Wir wollen Sie, vor allem die Nichtwähler unter Ihnen, noch einmal dazu anregen, am Sonntag ins Wahllokal zu gehen.

Chemnitz, Sachsen, Deutschland – wir alle stehen vor einer extrem wichtigen Richtungsentscheidung. Versinkt das Land im rot-grünen, für den normalen Bürger nicht finanzierbaren Öko-Wahnsinn, hofiert von der ehemaligen Volkspartei CDU? Oder wollen Sie mit einer starken Opposition dafür sorgen, dass dieses Land so normal wie möglich weiter existiert?

Ich bin mir sicher, dass Sie dazu eine Meinung haben. Und diese auch im Alltag kundtun. Dann machen Sie das bitte auch am Sonntag – im Wahllokal. Geben Sie der AfD Ihre beiden Stimmen.

Was erwartet Sie noch in Ausgabe 4? Wir haben uns das Stimmverhalten der bisherigen Chemnitzer Vertreter im Bundestag angeschaut. Zur Orientierung: In dieser Zeit kassierten die Herren mehr als 4 Millionen Euro aus Diäten. Wir weisen nochmal auf den Verarmungsrechner hin. Michael Klonovsky nimmt Sie auf einen kleinen Stadtrundgang mit. Und unser Mann in Berlin, Ulrich Oehme, erklärt ausführlich, warum die AfD im Bundestag so wichtig ist.

Vielen Dank für Ihre Zeit. Und gehen Sie wählen.



Ronny Licht  
verantwortlicher  
Redakteur



# Verbraucherabzocke

Preisexplosion beim Treibstoff und Heizen bis 2026  
durch CO<sup>2</sup>-Steuer der CDU, der Grünen und der SPD

**+50%**  
**für Benzin**  
**+107%**  
**für Heizen (Erdgas)**

Ihre Alternative: AfD wählen  
[www.afd-chemnitz.de](http://www.afd-chemnitz.de)

Quelle: [Verarmungsrechner.de](http://www.verarmungsrechner.de)

<https://www.verarmungsrechner.de/>

## So berechnen Sie Ihre Verbraucherabzocke

1. Rufen Sie [www.verarmungsrechner.de](http://www.verarmungsrechner.de) auf.
2. Tragen Sie Ihre Chemnitzer PLZ ein und klicken danach auf LOS.
3. Scrollen Sie die geöffnete Seite nach unten.
4. In der unteren Schrift auf Erläuterung der Webseite klicken hier klicken und es öffnet sich die Beschreibung des Rechners, dessen Bedienungsanleitung und Berechnungsbeispiele. Lesen Sie diese intensiv durch.
5. Danach gehen Sie wieder auf RECHNER zurück. Beim Lesen Ihrer Berechnungsergebnisse erfahren Sie Ihre Verbraucher abzocke. Der Verarmungsrechner ist nur für PLZ des BT-Wahlkreis Chemnitz

Bitte Informieren Sie Ihre in Chemnitz wohnende Freunde, Arbeits- und Vereinskollegen usw. über den Verarmungsrechner. Ihre Fragen, Anregungen, Meinungen zum Rechner nehmen wir gerne per Mail [geschaeftsstelle@afdchemnitz.de](mailto:geschaeftsstelle@afdchemnitz.de) entgegen.

[geschaeftsstelle@afdchemnitz.de](mailto:geschaeftsstelle@afdchemnitz.de)

## Ulrich Oehme: Darum brauchen wir die AfD im Bundestag!

Liebe Chemnitzer, liebe Unterstützer, werte Wähler und vor allem: Sehr geehrte Nichtwähler.



Ulrich Oehme sitzt seit 2017 für die AfD im Bundestag. Foto: Ulrich Oehme

Oft genug habe ich die Frage gehört: „Was bringt es denn, wenn Ihr im Bundestag sitzt? Mit Euch redet doch eh keiner.“ Auf den ersten Blick mag das so sein. Ich darf den politischen Alltag in Berlin seit 2017 als Mitglied des Bundestags für die AfD miterleben. Lassen Sie sich nicht täuschen: Hinter den Kulissen, spätestens beim Feierabendbier, reden mehr als genug Kollegen mit uns. Lediglich, wenn die öffentliche Bühne eröffnet ist, schlüpfen diese Kollegen wieder in ihre alten Rollen zurück und spielen die empörten, distanzierten „Demokraten“.

Aus eben diesen Gesprächen weiß ich auch, weswegen die AfD im Bundestag so wichtig ist: Sie ist die einzige Oppositionspartei. Alle anderen spielen zwar gelegentlich die Melodie der Empörten – aber immer nur so laut, dass man zukünftig doch ganz schnell zusammen in der Regierungskiste landen könnte.

Besonders deutlich wird unsere Arbeit als „Alternative für Deutschland“ in der Entwicklung der CDU und der FDP. Die CDU zerreibt sich gerade zwischen dem Druck unserer Fraktion von der bürgerlich-konservativen Seite und dem moralischen Geheule der links-grünen Abteilungen. Ein Richtungsstreit, der mittlerweile offen ausgetragen wird. Die FDP distanziert sich ständig ungefragt von der AfD – übernimmt aber dreist unsere Positionen in der Öffentlichkeit. Salopp gesagt: Was Alice Weidel montags fordert, plappert Wolfgang Kubicki bei den Liberalen mittwochs lautstark nach und Christian Lindner schließt sich diesem Standpunkt donnerstags an.

Dass die Menschen in diesem Land aber nicht dumm sind, zeigen die Umfragen: Während die CDU unter die 20-Prozent-Hürde abrutschte, stagniert auch eine FDP zwischen 11 und 13 Prozent auf Augenhöhe mit der AfD. Trotz Plagiat-Argumentation, trotz weitaus größerer Präsenz im öffentlich-rechtlichen Fernsehen.

„Wir werden sie jagen“ hatte unser Ehrenvorsitzender Dr. Alexander Gauland 2017 noch am Wahlabend versprochen. Das haben wir auf dem politischen Parkett getan. Hart, aber sachlich. Unerbittlich, aber fair. Und genau das wollen wir in den nächsten vier Jahren weiterhin tun – damit wir bald wieder in einem Deutschland leben, in dem wir uns wohlfühlen können. In einem normalen Deutschland.

Ein Wort noch an Sie, werte Nichtwähler: Der Gang ins Wahllokal dauert 20 Minuten. Das sind drei Zigarettenlängen, das ist ein Feierabendbier, das ist bisschen mehr als die Halbzeitpause im Fußball. Haben Sie wirklich nicht ein einziges Mal in vier Jahren die Zeit dafür, Ihre Stimme abzugeben? Wollen

Sie wirklich auf die direkteste Möglichkeit der Einflussnahme verzichten? Ich bitte Sie eindringlich: Gehen Sie wählen. Dann dürfen Sie auch vier weitere Jahre schimpfen. Aber wer nicht wählt muss dann mit dem Leben, was dabei herauskommt.

Vielen Dank.  
Ihr Ulrich Oehme

[www.ulrich-oehme.de](http://www.ulrich-oehme.de)



## Nico Köhler



Nico Köhler ist Vorsitzender im Chemnitzer AfD-Kreisverband. Foto: AfD Chemnitz

Neben Michael Klonovsky als Direktkandidaten und Ulrich Oehme auf dem Listenplatz 8 tritt auch Nico Köhler an (Listenplatz 18). Der Chemnitzer Familienvater und Unternehmer wünscht sich „Politik für freie Bürger ohne Angst und Verbot“. Nico Köhler steht für Politik auf Augenhöhe und für die Menschen vor Ort. Seine Herangehensweise: lösungsorientiert, sachlich, familienfreundlich. In der Kommunalpolitik engagiert sich Nico Köhler als stellvertretender Vorsitzender der AfD-Stadtratsfraktion.

**Die Welt retten?  
Klar, aber:  
Deutschland  
zuerst.**

Probleme lösen statt importieren.



## Frank Heinrich/CDU und Detlef Müller/SPD und deren Abstimmungsverhalten im Deutschen Bundestag

- 26.03.2021** Transparente Veröffentlichung der Nebeneinkünfte der Abgeordneten  
Dagegen gestimmt
- 03.07.2020** Verkleinerung des Bundestages  
Dagegen gestimmt
- 19.12. 2019** CO2-Steuer auf Benzin, Diesel, Heizöl, Erdgas  
Dafür gestimmt
- 13.12.2018** Solidaritätszuschlag abschaffen  
Dagegen gestimmt



Foto: Privat

Detlef Müller / SPD  
Bisher 12 Jahre Chemnitzer  
Bundestagsabgeordneter



Foto: Privat

Frank Heinrich / CDU  
Bisher 12 Jahre Chemnitzer  
Bundestagabgeordneter

- 08.11.2018** Erhöhung Kindergeld und Kinderfreibetrag  
Dagegen gestimmt
- 13.12.2017** Diätenerhöhung für Abgeordnete  
Dafür gestimmt
- 19.01.2017** Rentenangleichung von DDR Krankenschwestern und DDR Bergleute an Westniveau  
Dagegen gestimmt
- 18.06.2015** Erhöhung Kindergeld und Kinderfreibetrag  
F. Heinrich :Dagegen gestimmt  
D.Müller: Nicht beteiligt
- 03.07.2014** Angleichung der Renten in Ostdeutschland an Westniveau  
F. Heinrich : Dagegen gestimmt.  
D.Müller: kein MdB
- 21.02.2014** Diätenerhöhung für Abgeordnete  
F. Heinrich : Dagegen gestimmt.  
D.Müller: kein MdB

Quelle: [www.abgeordnetenwatch.de](http://www.abgeordnetenwatch.de)

## Abstimmungsverhalten der AfD im Deutschen Bundestag

- 19.12.2019** AfD-Bundestagsfraktion stimmt geschlossen gegen Einführung einer CO2-Steuer
  - 13.12.2017** AfD-Bundestagsfraktion stimmt geschlossen gegen Antrag der Altparteien die Abgeordnetenlöhne zu erhöhen
- Alle nachstehende Forderungen der AfD-Bundestagsfraktion wurden von den Altparteien im Bundestag abgelehnt**
- 21.05.2021** Beendigung sämtlicher Zahlungen (450 Millionen) für Klimaschutz im Ausland.
  - 03.03.2021** Senkung der Umsatzsteuer von 19 auf 15 sowie 7 auf 5%
  - 17.09.2020** Abschaffung der CO2-Steuer
  - 09.10.2020** Umfassende Offenlegung der finanziellen Lasten der Migrationspolitik
  - 16.09.2020** Abschaffung des EEG
  - 05.06.2019** Abschaffung des EEG
  - 03.07.2020** Verkleinerung des Bundestages
  - 14.05. 2020** Sofortmaßnahmen Armutsbekämpfung bei Rentnern
  - 13.12.2018** Abschaffung des Solidaritätszuschlages
  - 08.11.2018** Erhöhung Kindergeld und Kinderfreibetrag
  - 01.02.2018** Abschaffung des Familiennachzuges für Ausländer ohne Asylberechtigung

Quelle: Mediathek Bundestag und Protokolle Bundestagsitzungen



## Impressionen aus dem Wahlkampf

Intensive Wochen liegen hinter vielen fleißigen Menschen, welche Wahlkampf für die „Alternative für Deutschland“ gemacht haben. Info-Stände, Diskussions-Abende, das Aufhängen tausender Plakate, Auto-Korsos und viele persönliche Gespräche liegen hinter einem motivierten, engagierten Team.

An dieser Stelle DANKE an alle Helfer, Unterstützer, Spender und Förderer. Für Deutschland. Aber normal.

Fotos: AfD Chemnitz



## Unser Direktkandidat nimmt Sie auf einen kleinen Stadtrundgang mit.



Mein Lieblingsort in Chemnitz ist der Schlossteich, vor allem auf der Schlossbergseite. Ich gehe gern dort hinauf und schaue mir die Stadt von oben an. Außerdem kann man in den wunderschön restaurierten gemütlichen Fachwerkgestätten wie dem „Kellerhaus“ oder der „Ausspanne“ gut essen, trinken und ausgiebig „klönen“. Am Abend bekommt dieses Gastronomieviertel mit seiner Beleuchtung etwas geradezu Malerisches.

Chemnitz hat viele reizvolle Ecken – aber auch viele unschöne. Wer mit offenen Augen durch die Stadt läuft, sieht, was hier an architektonischer Substanz immer noch verrotet. 2025 wird Chemnitz europäische Kulturhauptstadt. Ruinen sanieren – das ist Kultur. Schließlich will sich die Stadt in vier Jahren aller Welt präsentieren. Dafür muss sie sich schön machen. Man sollte auch nach dem Jahr 2025 noch sehen, dass Chemnitz Kulturhauptstadt war.



Die Chemnitzer Innenstadt ist ein merkwürdiger Zwitter aus sozialistischer Plattenbau-Zumutung und marktwirtschaftlicher Hauruck-Architektur. Ein Architekt hat mir von seinem Traum erzählt, die Platte hinter dem Karl-Marx-Denkmal, die sogenannte Parteisäge, abzureißen und den Kommunistschädel mit zwei modernen Hochhäusern einzurahmen, zwei Türme mit Büros und Wohnungen, welche von oben darauf schauen, dass das Leben die Oberhand über die Ideologie behält. Ein reizvoller Plan! Ich würde ihn unterstützen.

Als ich zum ersten Mal hörte, in Chemnitz sei der Darm von Karl Marx als Denkmal aufgestellt worden, dachte ich zunächst, das sei ein Witz. Nun, offenbar war es keiner. Marx hat mit seinem Kopf Schaden angerichtet, nicht mit seinem Darm, aber muss man Letzteren deswegen überdimensioniert auf eine öffentliche Wiese wuchten? Ich will den Darm als Organ keineswegs geringschätzen – im Gegenteil! Allerdings wird sich der liebe Gott etwas dabei gedacht haben, als er ihn in des Menschen Bauchhöhle verbarg.

**Am 26. September  
beide Stimmen AfD!**



**Michael Klonovsky**

**Ihr Direktkandidat für Chemnitz**

**Deutschland. Aber normal.**

[www.afd-chemnitz.de](http://www.afd-chemnitz.de) / [www.verarmungsrechner.de](http://www.verarmungsrechner.de) / [www.courage-fuer-chemnitz.de](http://www.courage-fuer-chemnitz.de)

## Impressum/Links

Herausgeber:  
Alternative für Deutschland  
Kreisverband Chemnitz

verantwortlicher Redakteur:  
Ronny Licht

Theaterstr. 15  
09111 Chemnitz  
Tel.: 0371/666 26 629  
geschaeftsstelle@afdchemnitz.de

Weiterführende Links:

- www.afd-chemnitz.de  
(Kreisverband)
- www.afdfraktionchemnitz.de  
(Stadtrat)
- www.afd-fraktion-sachsen.de  
(Landtag)
- @ja.chemnitz.erzgebirge  
(Instagram JA)

## Unterstützung/Spenden

Interesse an einer Mitgliedschaft?  
Dann füllen Sie einfach online Ihren  
Mitgliedsantrag unter [www.afd-chemnitz.de](http://www.afd-chemnitz.de)

[www.afd-chemnitz.de](http://www.afd-chemnitz.de)

(Rubrik: Unterstützen) aus.

Spenden können Sie hier:

Alternative für Deutschland – Kreisver-  
band Chemnitz  
Konto-Nummer: 0710 0345 39  
BLZ 870 50 000  
IBAN: DE25 8705 0000 0710 0345 39  
BIC/SWIFT: CHEKDE81XXX  
Sparkasse Chemnitz  
Betreff: BTW2021 + Name/Adressdaten  
(für die Spendenquittung)



Dr. Alexander Gauland  
(Ehrevorsitzender der AfD),

Dr. Nicolaus Fest  
(EU-Abgeordneter),

Dr. Volker Dringenberg  
(Mitglied des Landtages),

Jörg Urban  
(Landesvorsitzender Sachsen),

Carolin Bachmann  
(AfD-Direktkandidatin Mittelsachsen),

Michael Klonovsky  
und  
Pianistin Elena Gurevich.

## WAHLKAMPFABSCHLUSS

**Wann?** Freitag 24.09.2021  
19.00-21.00 Uhr

**Wo?** Ballhaus Hilbersdorf  
Frankenberger Str. 31  
09131 Chemnitz



### Schreiben Sie an:

Kreisverband Chemnitz, Theaterstraße 15, 09111 Chemnitz  
oder per E-Mail an  
[buero@afdchemnitz.de](mailto:buero@afdchemnitz.de)

Ihren Namen, Vornamen und die E-Mail-Adresse oder Telefonnummer.  
Sie kommen dann in den Lostopf. Die Auslosung erfolgt zur Abschlussveranstaltung durch Dr. Alexander Gauland und Michael Klonovsky

**Einsendeschluß: 24. September 2021**